



Fußballnationalspielerinnen des DFB schließen sich Initiative Demenz Partner der Deutschen Alzheimer Gesellschaft an

Berlin, 25. November 2021. Komplexe Situationen meistern und auch in unvorhersehbaren Momenten besonnen reagieren zu können, sind wichtige Voraussetzungen im Fußball – aber auch im gesellschaftlichen Miteinander. Um den Einsatz dieser Fähigkeiten ging es gestern für die Fußballnationalmannschaft der Frauen rund um Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg auf ganz anderer Ebene: Die Fußballerinnen besuchten in Wolfsburg gemeinsam mit Christine Lambrecht, Bundesministerin für Familien Senioren, Frauen und Jugend, einen Demenz Partner-Kurs der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz (DALzG).

Die Ziele der Initiative Demenz Partner sind seit ihrem Start im Jahr 2016 klar definiert: Die Aufklärung über Demenzerkrankungen und eine Sensibilisierung für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen. „Demenz Partnerinnen und Partner tragen dazu bei, Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in die Mitte unserer Gesellschaft zu holen. Verständnis und Wissen sind wichtige Voraussetzungen, um Teilhabe für alle zu ermöglichen“, sagt Saskia Weiß, stellvertretende Geschäftsführerin der DALzG und Projektleiterin der Initiative Demenz Partner.

Anschrift:

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz
Friedrichstraße 236
10969 Berlin
Tel: 030-259 3795 0
Fax: 030-259 3795 29
www.deutsche-alzheimer.de
info@deutsche-alzheimer.de

Vorstand:

1. Vorsitzende:

Monika Kaus, Wiesbaden

2. Vorsitzende:

Sylvia Kern, Stuttgart

Schatzmeister:

Swen Staack, Norderstedt

Beisitzer:

Dagmar Heib, Dillingen

Lilja Helms, Stuhr

Prof. Dr. Alexander Kurz, München

Dr. René Thyrian, Greifswald

Mitgliedschaften:

Alzheimer Europe

Alzheimer's Disease International

BAG Selbsthilfe e.V.

BAGSO e.V.

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft Berlin

IBAN: DE32 1002 0500 0003 3778 00

BIC: BFSWDE33BER



Martina Voss-Tecklenburg, die sich seit 2019 als Demenz-Botschafterin engagiert, ergänzt: „Je besser Menschen über die Erkrankung Bescheid wissen, desto leichter fällt ihnen auch der Umgang mit Betroffenen und ihren Angehörigen. Das ist ein wichtiger Schritt, hin zu einer offenen und toleranten Gesellschaft“. Fast 70.000 Demenz Partnerinnen und Partner wurden seit dem Start der Initiative geschult. „Demenz geht uns alle an und wir freuen uns sehr, dass auch das Team der Frauenfußballnationalmannschaft nun Teil unserer Initiative ist. Wir wünschen uns, dass sich viele Menschen von diesem Engagement inspirieren lassen“, so Saskia Weiß.

Hintergrund

In Deutschland leben heute etwa 1,6 Millionen Menschen mit Demenzerkrankungen. Etwa zwei Drittel davon werden in der häuslichen Umgebung von Angehörigen betreut und gepflegt. Jährlich erkranken rund 300.000 Menschen neu. Ungefähr 60 Prozent davon haben eine Demenz vom Typ Alzheimer. Die Zahl der Demenzerkrankten wird bis 2050 auf 2,4 bis 2,8 Millionen steigen, sofern kein Durchbruch in Prävention und Therapie gelingt.

Initiative Demenz Partner

Die Initiative Demenz Partner setzt sich seit 2016 unter dem Motto „Demenz braucht Dich“ dafür ein, Hemmschwellen und Unsicherheiten im Umgang mit Menschen mit Demenz abzubauen. Bundesweit werden in 90-minütigen kostenlosen Basiskursen wichtiges Grundwissen und Erfahrungen für den alltäglichen Umgang mit Menschen mit Demenz vermittelt. Denn Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz.

Träger der Initiative ist die Deutsche Alzheimer Gesellschaft (DAzG). Die Initiative Demenz Partner wird vom Bundesgesundheitsministerium und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unterstützt. Finanziell gefördert wurde sie bis zum 31. August 2021 durch die gemeinnützige Skala-Initiative der Unternehmerin Susanne Klatten. Die Weiterfinanzierung seit dem 1. September 2021 erfolgt durch das Bundesgesundheitsministerium.



Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft engagiert sich für ein besseres Leben mit Demenz. Sie unterstützt und berät Menschen mit Demenz und ihre Familien. Sie informiert die Öffentlichkeit über die Erkrankung und ist ein unabhängiger Ansprechpartner für Medien, Fachverbände und Forschung. In ihren Veröffentlichungen und in der Beratung bündelt sie das Erfahrungswissen der Angehörigen und das Expertenwissen aus Forschung und Praxis. Als Bundesverband von mehr als 130 Alzheimer-Gesellschaften unterstützt sie die Selbsthilfe vor Ort. Gegenüber der Politik vertritt sie die Interessen der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Die DALzG setzt sich ein für bessere Diagnose und Behandlung, mehr kompetente Beratung vor Ort, eine gute Betreuung und Pflege sowie eine demenzfreundliche Gesellschaft.

Kontakt:

- Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz
Susanna Saxl-Reisen, Nora Landmann
Friedrichstraße 236, 10969 Berlin
Tel: 030 - 259 37 95 0, Fax: 030 - 259 37 95 29
E-Mail: info@deutsche-alzheimer.de, Internet: www.deutsche-alzheimer.de